

# Dreimal "Ja" = Un triple "oui"

Autor(en): **Blum, W.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **80 (1989)**

Heft 20

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Dreimal «Ja»

Ein dreifaches «Ja» kennzeichnet nach VSE-Präsident Jean-Jacques Martin die energiepolitische Grundhaltung der Elektrizitätswirtschaft:

- «Ja» zur Kernenergie
- «Ja» zur Wasserkraft
- «Ja» zum Sparen

Dass nicht nur die beiden produktionsseitigen «Ja» von den Elektrizitätswerken ernst genommen und aktiv betrieben werden, belegen unter anderem der Grosse Erfolg des Stromsparclubs der BKW mit nun über 20 000 Mitgliedern, das erweiterte Beratungsangebot im Kanton Aargau, der nachhaltige Erfolg zahlreicher Elektrizitätswerke mit der Ausleihe von Stromzählern zur Messung des Stromverbrauchs von Einzelgeräten oder das aktive Mitmachen der Elektrizitätswirtschaft bei der demnächst anlaufenden Sparkampagne «Bravo plus», um nur einige Beispiele aus den letzten Wochen zu nennen.

So wenig wie ein ausschliessliches «Ja» zur Kernenergie oder zur Wasserkraft allein unsere Probleme zu lösen vermag, genausowenig dürfte dies allerdings auch mit einem alleinigen «Ja» zum Sparen möglich sein. Im Beitrag von Dr. Spreng in diesem «Bulletin» wird für das Beispiel der Computer nachdrücklich dargestellt, dass trotz beträchtlichen Sparerfolgen bei einzelnen Geräten durch immer neue Anwendungen der Strombedarf insgesamt steigt und wohl auch noch weiter steigen wird. In zahlreichen anderen Fällen dürfte die Situation ähnlich sein. Eine wirklich befriedigende Lösung wird daher wohl nur in einem ausgewogenen, harmonischen Dreiklang der drei oben genannten «Ja» zu finden sein.

W. Blum  
Redaktion VSE  
Ausgaben «Elektrizitätswirtschaft»

## Un triple «oui»

Comme l'a rappelé le président de l'UCS, Jean-Jacques Martin, la politique énergétique de l'économie électrique se traduit par un triple «oui»:

- «oui» à l'énergie nucléaire
- «oui» à la force hydraulique
- «oui» aux économies

Les entreprises d'électricité ne se limitent pas seulement aux deux premiers «oui» concernant la production, et elles en font la preuve avec, par exemple, l'important succès du Club des économies d'électricité des FMB, l'extension de l'offre de conseils dans le canton d'Argovie, l'écho positif et durable rencontré par le prêt d'appareils de mesure de la consommation d'électricité par de nombreuses entreprises ou encore la participation active de l'économie électrique à la campagne d'économies «Bravo plus» qui va démarrer prochainement.

Si le seul «oui» aux production nucléaire et hydraulique ne saurait résoudre nos problèmes, il en serait toutefois de même avec un «oui» aux seules économies. L'article de D. Spreng dans ce numéro du «Bulletin» démontre de manière convaincante, à l'exemple de l'informatique, que la consommation globale d'électricité de ce secteur croît continuellement et continuera à croître du fait des nouvelles applications de l'ordinateur, et ce bien que d'importantes économies aient été réalisées au niveau de la consommation spécifique de chaque appareil. La situation devrait être identique dans de nombreux autres secteurs. Une solution réellement satisfaisante ne pourra donc être trouvée que par une combinaison harmonieuse des trois «oui» mentionnés plus haut.

W. Blum  
Rédaction UCS  
Editions «Economie électrique»



**Für mich ist nur das Beste gut genug**

# **XKT/GKT- RADOX-CEANDERKABEL**

Montagefreundlichkeit, hohe Qualität und eine lange Lebensdauer, das sind Anforderungen, die Sie an ein Netzkabel stellen.

Dank dem kleineren Aussendurchmesser und der weichen Isolation wird die Biegsamkeit des XKT/GKT-RADOX-Ceanderkabels auch bei niedrigen Temperaturen wesentlich gesteigert, ohne dass Weiterreisswiderstand und Schlitzfestigkeit abnehmen. Die Verträglichkeit mit Vergussmassen sowie die Haftung von Schrumpfteilen sind vorzüglich. Im Bereich der elektronischen

Vernetzung bieten wir das vollständige Sortiment an SUCOFIT-Wärmeschrumpfprodukten.

Wir unterstützen Sie bei der Verlegung durch Montagehilfe und technische Beratung. Verlangen Sie unsere Dokumentation.



**HUBER+SUHNER AG**

#### **Geschäftsbereich Kabel**

CH-8330 Pfäffikon/ZH CH-9100 Herisau

☎ 01 952 22 11

☎ 071 53 41 11

☎ 827 600

☎ 882 727

☎ 01 952 24 24

☎ 071 53 44 44